

Fort- und Weiterbildungen



**für sozialpädagogische Fachkräfte
aus Kita, Hort und Grundschule,
sowie der Kinder- und Jugendhilfe**

• 2024 •

Ein Hinweis vorab:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen weitestgehend verzichtet.

Sämtliche Personenbezeichnungen unserer Broschüre gelten ausnahmslos für alle Geschlechter.

„Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist.“

Henry Ford

Liebe pädagogische Fachkräfte,

wir freuen uns, Ihnen unser neues Fort- und Weiterbildungsprogramm 2024 zu präsentieren.

Mit dem Jahreswechsel beginnt auch für uns ein neues Weiterbildungsjahr. Sicherlich haben Sie über das vergangene Jahr nachgedacht, was gut, was optimiert, erweitert, ausgebaut oder einfach nur aufgefrischt werden kann. Dabei wollen wir Sie gern mit unserem Weiterbildungsprogramm 2024 unterstützen.

Entsprechend dem allgemeinen Wandel der Zeit und den damit verbundenen Herausforderungen haben wir neue Themen aufnehmen können, aber auch Bewährtes beibehalten. Lassen Sie sich von den Themen inspirieren, um die eigenen Kompetenzen zu erweitern, sowie mit Leichtigkeit und Spaß über den eigenen Tellerrand hinaus zu schauen.

Sie finden in unserem Katalog, nach der Vorstellung unserer Zusatzqualifikationen, fünf thematische Bereiche mit vielen interessanten und neuen Seminaren.

- Kita als Bildungsort
- Hort und Grundschule
- Kinder- und Jugendhilfe
- Management und Leitung
- Gesundheit und Prävention

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und freuen uns auf Ihr Kommen.



Hans-Joachim Reiche
Geschäftsführer Aus- u. Weiterbildung

Fort- und Weiterbildungsprogramm des Bildungszentrums Dessau

Bitte bleiben Sie neugierig auf alle Themen,
auch wenn diese nicht Ihrem Bereich zugeordnet sind.

Viel Spaß beim Stöbern wünscht

Ihr Bildungszentrum.

Termin	Thema	Seite
Zusatzqualifikationen		
vsl. Herbst	"Qualifizierungskurs zur pädagogischen Fachkraft (gemäß § 21 Abs. 3 Nr. 3 und 5 KiFöG Sachsen-Anhalt)"	8/9
vsl. Herbst	"Fortbildung zum/zur Praxisanleiter/in von pädagogischen Fachkräften in Kindertageseinrichtungen (berufsbegleitend)"	10/11
Mi 28.08.24	"Traumapädagogik intensiv für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen"	12/13

Kita als Bildungsort			
Do	29.02.24	Streit schlichten mit Kindern - 1. Tag	14
Fr	01.03.24	Streit schlichten mit Kindern - 2. Tag	14
Mi	06.03.24	„Das Lernen feiern“ – Beobachten, Dokumentieren, Portfolioarbeit, Lerngeschichten	15
Do	07.03.24	Erde, Feuer, Wasser, Luft – die vier Elemente in Kindertagesstätten	16
Sa	16.03.24	Ein Zirkus voller Träume - das sind unsere Räume	17
Mi	10.04.24	Immer wieder dieser Trotzkopf - zum Umgang mit auffälligem Verhalten	18
Mo	15.04.24	„Elternabende - neu und anders“ – Kreative und beteiligungsorientierte Methoden für Elternabende	19
Mo	22.04.24	„Naturraumpädagogik durch Gärtnern mit Kindern“ Basisseminar	20
Do	30.05.24	Gesamtplanverfahren / ICF-CY - 1. Tag	21

Termin		Thema	Seite
Kita als Bildungsort			
Fr	31.05.24	Gesamtplanverfahren / ICF-CY - 2. Tag	21
Mo	03.06.24	Kinder im Widerstand	22
Fr	14.06.24	Partizipation in Kindertageseinrichtungen: endet sie beim Mittagsschlaf?!	23
Mi	19.06.24	Ohne Eltern geht es nicht! - Elternarbeit und Elterngespräche	24
Do	20.06.24	HALTUNG ... Meine Haltung, deine Haltung., unsere Haltung.. die Haltung der Anderen!	25
Sa	24.08.24	"Auf den Anfang kommt es an" – Herausforderungen der Krippenarbeit	26
Mo	26.08.24	Verbindliche Entwicklungsgespräche - Basis für eine erfolgreiche Erziehungspartnerschaft	27
Mo	02.09.24	"Naturraumpädagogik durch Gärtnern mit Kindern" Vertiefungsseminar	28
Mi	04.09.24	Resilienz – Was Kinder stark und widerstandsfähig macht	29
Fr	06.09.24	„In die Werkstatt - aufs Tablett“ – Zum Einsatz von Lerntabletts und das Prinzip der Lernwerkstätten	30
Mi	18.09.24	„Beweg Dich, Reg Dich“ – Yoga und Pilates für Kinder	31
Fr	20.09.24	„Gibt`s im Himmel auch Schokoladenkuchen?“ – Mit Kindern über Abschied, Tod und Trauer sprechen Basisseminar	32
Mo	23.09.24	Farbe, Knete, Lehm... kreative Bildung für Kinder	33
Mo	14.10.24	Jedes KIND hat ein Recht auf....Kinderrechte sind COOL!!!	34
Mi	23.10.24	"Wenn Zwei sich streiten" - Konflikt zwischen Kindern partizipativ begleiten	35
Fr	25.10.24	"Sprache fördern nebenbei"- zur alltagsintegrierten Sprachförderung in Kitas	36
Sa	09.11.24	Hitzköpfe und Wüteriche	37
Fr	15.11.24	„Gibt`s im Himmel auch Schokoladenkuchen?“ – Mit Kindern über Abschied, Tod und Trauer sprechen Vertiefungsseminar	38
Mo	02.12.24	Entwicklungsgespräche führen, aber wie?	39
Do	12.12.24	Deviante Kinder	40

Termin	Thema	Seite
Hort und Grundschule		
Mo	18.03.24 „Hortkind sein ist toll...“ Was große Kinder im Hortalltag brauchen	41
Di	28.05.24 Lernen unerwünscht - Umgang mit desinteressierten, demotivierten Kindern und Jugendlichen	42
Fr	07.06.24 „Kinder brauchen Abenteuer“ – Erlebnispädagogische Projekte im Hort	43
Mo	10.06.24 "Aufsichtspflicht im Hort – Freiräume für große Kinder sicher, entwicklungs- und altersangemessen gestalten"	44
Fr	23.08.24 „Wieso, weshalb, warum oder wer, wie, was?“ – Die Portfolioarbeit im Hort	45
Mo	16.09.24 Partizipation im Hort – Chance und Spannungsfeld zugleich	46

Kinder- und Jugendhilfe		
Fr	03.05.24 Rede mit mir! – Trauernde Jugendliche sicher begleiten können	47
Mi	13.11.24 Wo hört der Spaß auf? - Sexualisierte Gewalt - 1. Tag	48
Do	14.11.24 Wo hört der Spaß auf? - Sexualisierte Gewalt - 2. Tag	48
Do	05.12.24 Sexualpädagogik "Was macht ihr denn da?" - sexuelles Verhalten im Kindes- und Jugendalter	49

Leitung und Management		
Do	14.03.24 „Wir sitzen alle in einem Boot“ – Erarbeitung eines Gewaltschutzkonzeptes in der Kita?	50
Mi	17.04.24 „Jung und Alt“ – Zusammenarbeit von Generationen im Team	51
Mo	06.05.24 „Schutzkonzepte“ – Der Schutz unserer Kinder vor jeglicher Gewalt oder Vernachlässigung	52
Mi	05.06.24 „Gemeinsam an einem Strang“ – Zusammenarbeit von Leitung und Stellvertretern nach KiFöG	53
Do	19.09.24 Team - Toll ein anderer machts	54
Fr	18.10.24 Arbeitsleistung von Pädagogen an Kindertageseinrichtungen beurteilen und bewerten – LOB	55

Termin		Thema	Seite
Gesundheit und Prävention			
Mi	13.03.24	Mit starker Stimme durch den pädagogischen Alltag	56
Mo	08.04.24	Noch einmal mit Gefühl - authentischer Sprechausdruck für die pädagogische Arbeit	57
Do	18.04.24	Nehmen Sie sich wichtig - Achtsamkeit im Alltag	58
Mi	29.05.24	„Der Ton macht die Musik“ – Faszination Stimme	59
Mo	17.06.24	Puppen sprechen!	60
Fr	08.11.24	"Stressmanagement – Kompetent mit den alltäglichen Belastungen umgehen"	61

Informationen

	Hinweise, Teilnahme- und Zahlungsbedingungen	64-65
	Referentenverzeichnis	66-67
	Anmeldeformulare/ Anfahrt/ Kontakt	68-71

Unsere Präsenzveranstaltungen beinhalten eine Pausenversorgung mit Getränken, wie Kaffee, Tee und Wasser. Optional haben alle Teilnehmenden die Möglichkeit, in unserer Cafeteria kostengünstig zu speisen. (Ausnahmen: Ferien und Samstagsveranstaltungen).

Wir freuen uns auf SIE!



Qualifizierungskurs zur pädagogischen Fachkraft (gemäß § 21 Abs. 3 Nr. 3 und 5 KiFöG Sachsen-Anhalt)



Seit der Novellierung des Kinderförderungsgesetzes (KiFöG) des Landes Sachsen-Anhalt im Jahr 2013 ist es für Träger von Kindertageseinrichtungen möglich, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als pädagogische Fachkräfte anzuerkennen. Grundlage für die Anerkennung ist neben den Zugangsvoraussetzungen eine fachspezifische Aus-, Fort- oder Weiterbildung im Umfang von 60 Stunden.

Mit dieser Fortbildung werden die zur Betreuung, Bildung, Erziehung und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen nötigen Kompetenzen der pädagogischen Fachkraft praxisorientiert und theoretisch vermittelt. Grundlage des Qualifizierungskurses bildet das Curriculum zur Qualifizierung gemäß § 21 Abs. 3 Nr. 3 und 5 KiFöG des Landes Sachsen-Anhalts.

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich somit an Personen gemäß § 21, Abs. 3, Nr. 3 und 5 KiFöG des Landes Sachsen-Anhalt, die als pädagogische Fachkräfte tätig sein wollen und dazu eine fachspezifische Weiterbildung im Umfang von 60 Stunden nachweisen müssen.

Zugangsvoraussetzungen:

Geeignete pädagogische Fachkräfte sind laut § 21 KiFöG (gültig seit 01.08.2013):

- a. Personen mit Hochschulabschlüssen der Niveaustufen 6 und höher des Deutschen Qualifikationsrahmens auf den Gebieten der Pädagogik (Früh- oder Kindheitspädagogik, soziale Arbeit u.ä.), insbesondere wenn sie vor Aufnahme ihrer Tätigkeit mindestens ein Jahr im Bereich der Betreuung, Bildung, Erziehung und Förderung von Kindern in einer Tageseinrichtung tätig waren.
- b. Personen mit einem pädagogischen Fachschulabschluss (z.B. Heilpädagogik, Heilerziehungspflege), die vor Aufnahme ihrer Tätigkeit mindestens ein Jahr im Bereich der Betreuung, Bildung, Erziehung und Förderung von Kindern in einer Tageseinrichtung tätig waren.

Termine:

Der Qualifizierungslehrgang findet i.d.R. an acht bis zehn Veranstaltungstagen in der Zeit von 9.00 - 16.00 Uhr (8 UE) oder von 15.30 - 19.00 Uhr (4 UE) statt. Für die Durchführung ist eine Mindestteilnehmerzahl von acht Personen erforderlich.

Ausbildungsinhalte:

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 6 Module:

M1	Bildungsauftrag	8 UE
M2	Förderung frühkindlicher Bildungsprozesse	24 UE
M3	Pädagogische Professionalität	8 UE
M4	Beobachtung und Dokumentation	8 UE
M5	Eltern als Partner	6 UE
M6	Gestaltung von Übergängen	6 UE

Termin	vsl. Herbst 2024	Seminarleitung	Andreas Arndt
Umfang	60 Std. (UE)	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	Z003	Kursgebühren	499,00 Euro

Fortbildung zum/zur Praxisanleiter/in von pädagogischen Fachkräften in Kindertageseinrichtungen (berufsbegleitend)



Kindertageseinrichtungen nehmen in der Ausbildung zukünftiger Fach- und Hilfskräfte eine zentrale Rolle als berufspraktische Ausbildungsorte ein. Es werden Schülerinnen und Schüler bzw. Praktikantinnen und Praktikanten aus unterschiedlichen, sozialpflegerischen, sozialpädagogischen oder kindheitspädagogischen Ausbildungsgängen in den Kindertageseinrichtungen betreut, beraten, begleitet, unterstützt und angeleitet.

Dabei leisten Praxisanleiter in den Kindertageseinrichtungen einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung der Persönlichkeit und der Professionalität der Schüler bzw. Praktikanten.

Mit dieser Fortbildung erwerben die mit dieser Aufgabe betrauten pädagogischen Fachkräfte entsprechende fachliche sowie personale Kompetenzen, um die anspruchsvollen Aufgaben der Praxisanleitung in den Kindertageseinrichtungen umsetzen zu können.

Die Qualifizierung ist vom Land Sachsen-Anhalt als berufsbegleitende Fortbildung für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen anerkannt.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte im Kita-Bereich in Sachsen-Anhalt
(siehe Zugangsvoraussetzungen)

Zugangsvoraussetzungen:

- pädagogische Fachkraft entsprechend des § 21 Abs. 3 KiFöG **und**
- eine mindestens zweijährige Berufserfahrung in einer Kindertageseinrichtung

Termine:

Die Termine werden erst nach den Sommerferien bekannt gegeben und setzen sich aus Ganztags Terminen in der Zeit von 9.00 - 16.00 Uhr (8 UE) und Nachmittagsterminen in der Zeit von 15.30 - 19.30 Uhr (5 UE) zusammen.

Für die Durchführung ist eine Mindestteilnehmerzahl von zwölf Personen erforderlich.

Ausbildungsinhalte:

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 5 Module:

M1	Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiterentwickeln	16 UE
M2	Professionelle pädagogische Beziehungen gestalten	24 UE
M3	Den Ausbildungsprozess im Kontext des Bildungsprogramms „Bildung elementar – Bildung von Anfang an“ gemeinsam mit den Schüler/-innen oder Praktikant/-innen und dem Team planen, begleiten sowie Bildungsprozesse anregen und unterstützen	24 UE
M4	Im Ausbildungsprozess reflektieren und beurteilen	8 UE
M5	Abschlusskolloquium	8 UE

Termin	vsl. Herbst 2024	Seminarleitung	Andreas Arndt
Umfang	80 Std. (UE) + 1 Hausarbeit	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	Z004	Kursgebühren	850,00 Euro

Traumapädagogik intensiv für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen



Verhalten verstehen, einschätzen und traumapädagogisch begleiten

(Berufsbegleitende Fortbildungen und Fachberatungen für pädagogische und sozialpädagogische Fachkräfte)

Traumapädagogik ist ein eigenständiges Fachgebiet innerhalb der Pädagogik.

In der Kinder- und Jugendarbeit hat sich die Klientel in den vergangenen Jahren verändert. Häufig arbeiten wir mit Kindern und Jugendlichen mit Missbrauchs-, Misshandlungs- und Vernachlässigungserfahrungen. Traumatisierte Kinder und Jugendliche stellen für pädagogische Fachkräfte eine besondere Herausforderung dar.

Die bisherigen Biographien der Kinder und Jugendlichen sind häufig von früheren zerstörerischen und existenzbedrohenden Umständen begleitet. Sie haben Strategien zur bisherigen Lebensbewältigung entwickelt, die von fachlicher Seite besondere Begegnungen im Sinne einer „Pädagogik des Sicheren Ortes“ erfordern.

Die Grundhaltung, das Wissen und die vielen Methoden der Traumapädagogik können den Erziehern und den betroffenen Kindern und Jugendlichen wirksam helfen.

Zielgruppe:

Fachkräfte aus Kitas, Kinderbetreuung, Hort und Grundschule

Termine:

- Modul 1 Mi, 28.08.24 / Do, 29.08.24; jeweils 9.00 - 16.00 Uhr
Modul 2 Mi, 25.09.24 / Do, 26.09.24; jeweils 9.00 - 16.00 Uhr
Modul 3 Mi, 16.10.24 / Do, 17.10.24; jeweils 9.00 - 16.00 Uhr
Modul 4 Mi, 06.11.24 / Do, 07.11.24; jeweils 9.00 - 16.00 Uhr

Inhaltliche Schwerpunkte:

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 4 Module:

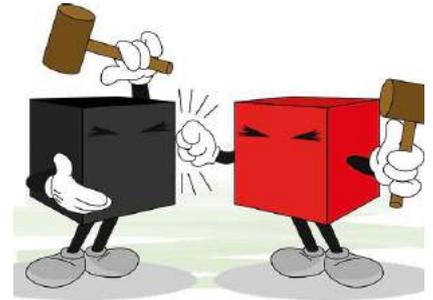
- M1 Basic-Wissen Trauma, Vermittlung von störungsspezifischem Wissen
- M2 Sicherer Umgang mit traumaspezifischen Symptomen, Pädagogische Interventionen mit dem Ziel der Stabilisierung, Ressourcenaktivierung, Stabilisierungsmethoden und Übungen
- M3 Haltung und Abläufe der traumaspezifischen Arbeit, Biographiearbeit, vielfältige Methoden und Übungen
- M4 Arbeit mit Angehörigen, Selbstfürsorge, moderierte Fallinterviews

Die Weiterbildung endet mit einem Kolloquium.

Termine	siehe oben	Seminarleitung	Torsten Kettritz
Umfang	64 Std. (UE)	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	Z011	Kursgebühren	499,00 Euro

Streit schlichten mit Kindern

2-Tages-Seminar



Pädagogische Fachkräfte helfen beinahe täglich, kleinere und größere Konflikte zwischen den Kindern aufzulösen. Neben vielen Situationen, die ruhig und gelassen geklärt werden können, gibt es auch solche, die eine schnelle Reaktion erfordern, um zum Beispiel die weitestgehende Unversehrtheit von Personen und / oder Gegenständen sicherzustellen.

In diesen Situationen ist es weitaus schwieriger, gelassen zu bleiben. Der Beschützerinstinkt und das Gerechtigkeitsempfinden von Fachkräften werden hier massiv angesprochen und manchmal kommt es bereits auf dem Weg zu den beteiligten Kindern zu einer Urteilsbildung. Eine neutrale Aufklärung des Konfliktes wird dadurch deutlich erschwert.

Das Ziel ist, Konflikte als Chance zu sehen und die beteiligten Kinder urteilslos zu begleiten.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Entwicklungschance und Potential von Konflikten verstehen
- wie Sie Bewertungen vermeiden und neutral bleiben
- Techniken bei der Auflösung schwieriger Situationen
- Vermeidung unkontrollierbarer Stressreaktionen
- Hilfen für das Kind
- dem Kind bei der Streitschlichtung beistehen, ohne die Lösung abzunehmen
- Entwicklung ernst gemeinter Entschuldigungen

Termin	29.02./01.03.2024	Referentin	Bettina Ringe
Zeit	9:00 - 16:00 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2902	Kursgebühren	170,00 Euro



„Das Lernen feiern“ Beobachten, Dokumentieren, Portfolioarbeit, Lerngeschichten

Um Kinder in ihren Bildungsprozessen optimal zu begleiten, bedarf es geeigneter Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren in Kindertageseinrichtungen. Mit Hilfe der Beobachtung kann jedes Kind individuell gefördert und in seinen Kompetenzen gestärkt werden.

In diesem praxisorientierten Seminar sollen methodische Möglichkeiten der Beobachtung und Dokumentation diskutiert sowie neue Varianten in Übungen erprobt werden.

Bitte bringen Sie eigene Portfoliounterlagen mit!

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Beobachten als Grundlage der pädagogischen Arbeit
- Warum beobachten wir? Bildungsbereiche und Ziele der Beobachtung
- vom Beobachtungsbogen zur Fotodokumentation
- Methoden und Formen der Beobachtung
- zur Arbeit mit Lerngeschichten
- zur Arbeit mit dem Portfolio
- Übungen

Termin	06.03.2024	Referentin	Adele Schroeter
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0603	Kursgebühren	85,00 Euro

Erde, Feuer, Wasser, Luft – die vier Elemente in Kindertagesstätten



Erde, Wasser, Feuer, Luft ergänzen sich in wunderbarer Weise. Sie bestimmen unser Leben. Feuer wärmt, die Luft gibt den Atem, Wasser löscht den Durst, die Erde schenkt uns Halt.

Wenn Kinder die natürlichen Elemente erleben, stärkt das in besonderem Maße ihre gesunde Entwicklung. Gerade in der freien Natur, die zum Spielen einlädt, ist dies möglich.

Im Seminar tauchen Sie in die Welt der vier Elemente und ihrer Phänomene ein, vertiefen eigene Erfahrungen und erproben das Spiel mit ihnen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Erde, Feuer, Wasser, Luft – Basis nachhaltigen Lernens
- Forschen und Experimentieren mit den Elementen
- kindgerechte und erlebnisorientierte Spielangebote
- Phänomene mit Kindern entdecken

Termin	07.03.2024	Referent	Michael Schicketanz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0703	Kursgebühren	85,00 Euro



Ein Zirkus voller Träume - das sind unsere Räume

Eine ästhetische, fantasievolle und kreative Raumgestaltung, die die Sinne der Kinder anspricht, beeinflusst die Entwicklung von Kindern positiv. Fantasievoll zu spielen ist eine wichtige Entwicklungsaufgabe von Kindern und zentral im Zusammenhang mit Bildungsprozessen. Fantasievolle und kreative Kinder können lösungsorientiert handeln.

In dieser Veranstaltung geht es darum, Räume entstehen zu lassen, die es Kindern ermöglicht, in einer Vielfalt von unterschiedlichen Rollen die Fähigkeit zum Staunen zu spüren, ihre Sinne und Fantasie anzusprechen, eigene Ideen zu entwickeln und gestalterisch aktiv zu werden.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Bedeutung von Fantasie und Kreativität für die kindliche Entwicklung
- Beachtung von Grundbedürfnissen nach Entdecken, Verändern und fantasievollem Gestalten
- Was macht Räume zu einem spannenden Ort, der die Fantasie und Kreativität anregt?
- Praktische Anregungen und Erarbeitung von Ideen zu Raumveränderungen

Termin	16.03.2024	Referent	Manuela Dallmann
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1603	Kursgebühren	85,00 Euro

„Immer wieder dieser Trotzkopf“ – Zum Umgang mit auffälligem Verhalten



Kinder mit oppositionellen Verhaltensweisen sind in Kita und Hort häufig anzutreffen. Sie reagieren aggressiv und verweigern sich, um ihren eigenen Willen durchzusetzen.

Diese Kinder können sich im Vergleich zu Gleichaltrigen seltener an wichtige Regeln halten, geraten häufiger in Streitigkeiten, reagieren schnell wütend, ärgern andere vorsätzlich und schieben die Schuld für eigene Fehler anderen zu. Dieses Verhalten kann mit hyperkinetischen Verhaltensauffälligkeiten auftreten, aber auch isoliert. Hinzu kommen fortschreitendes Unvermögen, die aggressiven Gefühle kontrollieren zu können oder mangelnde soziale Fertigkeiten zur Konfliktlösung.

Dieses auffällige Verhalten bringt Pädagogen oft an die Grenzen ihrer Belastbarkeit.

Das Seminar soll einen Überblick geben, was hinter oppositionellem Verhalten steckt und wie Pädagogen in Kita und Hort darauf adäquat reagieren sollten.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was bedeutet oppositionelles Verhalten?
- Ursachen für dieses auffällige Verhalten
- Grundregeln für den Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten
- Empfehlungen für den Umgang mit oppositionellen Kindern
- Erfahrungsaustausch und Fallbeispiele

Termin	10.04.2024	Referentin	Ramona Wiedemann
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1004	Kursgebühren	85,00 Euro



„Elternabende - neu und anders“ Kreative und beteiligungsorientierte Methoden für Elternabende

Eltern-Abende & Eltern-Nachmittage - auf die Interessen der Eltern ausgerichtet - kreativ und interessant gestaltet - den Austausch unter Eltern befördernd, sollen die Kommunikation zwischen den pädagogischen Fachkräften und Eltern unterstützen.

Im ersten Teil des Seminars werden kreative und beteiligungsorientierte Methoden vorgestellt und gemeinsam ein Elternabend geplant.

Im zweiten Teil wird die gemeinsame Planung reflektiert und für eine konkrete Anwendung in der Praxis weiterentwickelt.

Bitte bringen Sie Ideen und Themen
für geplante Elternabende im aktuellen Kita-Jahr mit.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Bestandsaufnahme Formen der Elternarbeit
- thematische Elternabende - Themenfindung
- kreative Methoden der Gestaltung von Elternabenden
- Planung und Reflexion thematischer Elternabende

Termin	15.04.2024	Referent	Frank Scheinert
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1504	Kursgebühren	85,00 Euro

Naturraumpädagogik durch Gärtnern mit Kindern

Basisseminar



Nachhaltige Erziehung zum Umweltschutz durch eigene Naturraumerfahrung.

Kindern den Zugang zur Natur zu ermöglichen, und zwar regelmäßig und fantasievoll, ist ein wesentliches Ziel der Naturraumpädagogik. Die Natur hält alles für eine gesunde und ganzheitliche Entwicklung der Kinder bereit. Kein Aufenthalt in geschlossenen Räumen kann das ersetzen.

Dieses Seminar beschäftigt sich mit den Grundsätzen der Naturraumpädagogik und untersucht Möglichkeiten der Umsetzung in einer Kindereinrichtung. Des Weiteren werden gärtnerische Grundkenntnisse vermittelt, die Sie befähigen, mit Kindern zu gärtnern.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Einführung in die Naturraumpädagogik nach Anke Wolfram
- Vermittlung von gärtnerischen Grundkenntnissen für die gesunde Entwicklung von Pflanzen mit praktischen Übungen
- der Boden als Pflanzenstandort
- Was kriecht und krabbelt da? - Lebensraum für Tiere
- virtueller Spaziergang durch den Feengarten

Termin	22.04.2024	Referentin	Dr. Angelika Becker
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2204	Kursgebühren	85,00 Euro

Vertiefungskurs am 02.09.2024



Förderplangestaltung nach ICF-CY

2-Tages-Seminar

Die ICF ist die internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit. Sie bildet die Grundlage für die Beantragung von Rehabilitations- und Teilhabemaßnahmen und ist damit wesentliche Arbeitsgrundlage für (Heil-)Pädagogen.

Im Seminar soll der Aufbau und die Handhabung des ICF erarbeitet sowie deren Anwendbarkeit betrachtet werden.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- gesetzlicher Hintergrund
- zentrale Begriffe des ICF-CY
- Aufbau und Struktur
- Einsatzbereiche
- Handhabung
- Schwierigkeiten und Herausforderungen meistern

Termin	30.05./31.05.2024	Referent	Dr. Hans-Dieter Dammering
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S3005	Kursgebühren	170,00 Euro

Kinder im Widerstand



So manches Kind hat sich im Widerstandsmodus festgefahren und ist prinzipiell gegen alles. Dadurch können selbst alltägliche Abläufe zum dauerhaften Minenfeld werden, dessen Überwindung massiv an den Kräften der pädagogischen Fachkräfte und des Kindes zehrt.

Nach einem ausführlichen Blick auf mögliche Ursachen wenden wir uns hilfreichen Techniken zu, mit denen Sie dem Kind aus dieser verfahrenen Situation heraushelfen können.

Die eigene Sichtweise auf das Kind sowie die Art der Bewertung des Geschehens spielen dabei eine enorme Rolle. Wie Sie gelassener bleiben und vor allem Machtkämpfe vermeiden können, erarbeiten wir an vielfältigen Beispielen.

Ziel ist, oppositionelles Verhalten als ein Signal für ein dahinter liegendes Problem zu verstehen. Ist dieses erkannt und bestenfalls behoben, ist das signalgebende Verhalten überflüssig und das Kind arbeitet wieder mit.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was sind die Ursachen des Widerstandes?
- Methoden und Techniken zur Lösung der Situation
- Selbstreflexion und Verständnis
- Deeskalationsmöglichkeiten
- Problemerkennung
- Praxisbeispiele

Termin	03.06.2024	Referentin	Bettina Ringe
Zeit	9:00 - 16:00 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0306	Kursgebühren	85,00 Euro



Partizipation in Kindertageseinrichtungen: endet sie beim Mittagsschlaf?!

„Partizipation erfordert ein Umdenken in der Frühpädagogik. Die Herausforderung besteht darin, Kinder nicht mehr als Gegenstand der pädagogischen Arbeit zu betrachten, „an“ denen gearbeitet wird, sondern als gleichwertige Menschen mit eigenen Rechten, denen man zutrauen kann und soll, diese auch wahrzunehmen.“

(Rüdiger Hansen)

Beteiligung von Kindern in Kindertageseinrichtungen ist der Schlüssel zu Bildung und Demokratie. Dabei beginnt Partizipation in den Köpfen der Erwachsenen. Sie müssen Rahmenbedingungen schaffen, die eine Beteiligung der Kinder ermöglichen. Doch wie weit darf und soll Partizipation gehen?

Inhaltliche Schwerpunkte:

- inhaltliche Anforderungen und rechtliche Grundlagen der Partizipation
- methodische Anregungen zur demokratischen Beteiligung und Mitbestimmung von Kindern
- Gestaltung einer alters- und entwicklungsgerechten Beteiligungskultur
- Reflexionsinstrumente für pädagogische Fachkräfte
- Erfahrungsaustausch

Termin	14.06.2024	Referentin	Stephanie Richter
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1406	Kursgebühren	85,00 Euro

Ohne Eltern geht es nicht! - Elternarbeit und Elterngespräche



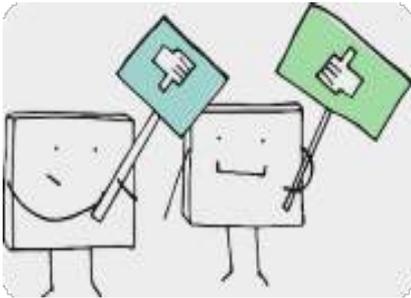
Elternmitbestimmung und Elternbeteiligung in pädagogischen Einrichtungen sind immer wieder sowohl ein Ansporn als auch eine wesentliche Herausforderung für pädagogische Fachkräfte. Nicht immer werden eine aktive Elternarbeit und Elterngespräche als Chance gesehen. Zu oft entstehen Kommunikationsstörungen durch die Unterschiede in der emotionalen Beteiligung, im Sach- und Themenbezug sowie professioneller Distanz und Nähe zwischen Pädagogen und Eltern. Dabei verbindet doch beide das gemeinsame Ziel – die optimale Begleitung und Entwicklung des Kindes.

In diesem praxisbezogenen Seminar erhalten Sie zahlreiche Anregungen für eine konstruktiv gestaltete Erziehungspartnerschaft und professionelle Elterngespräche.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Erziehungspartnerschaft, Elternmitbestimmung und Elterngespräche – eine Bestandsanalyse
- Konstruktive Gespräche als Voraussetzung zur Elternbindung
- Gesprächstechniken
- Wertschätzung und Anerkennung im Elternkontakt – Das Tür- und Angelgespräch
- Entwicklungsgespräche sicher führen
- Wie sag ich es? - Zum Umgang mit schwierigen Themen in Elterngesprächen
- Konfliktgespräche sicher führen
- Deeskalationsstrategien

Termin	19.06.2024	Referentin	Adele Schroeter
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1906	Kursgebühren	85,00 Euro



HALTUNG... Meine Haltung, deine Haltung, unsere Haltung... die Haltung der anderen!

Haltung ist ein Thema, das in vielen Zusammenhängen diskutiert und besprochen wird. Haltung hat etwas mit „Halt“ geben zu tun und spiegelt sich in meinem pädagogischen Tun und in meiner Persönlichkeit wieder.

Meine Haltung gegenüber Kindern ist nie fest und muss daher im Kontext mit anderen Erwachsenen immer auf den Prüfstand der Reflexion.

Daher sind Bewertung und Diskussionen auf einer Beziehungsebene oft wenig hilfreich und bauen eher Mauern auf, als Klärung zu fördern. Im Kontext der Erarbeitung der institutionellen Kinderschutzkonzepte sind hier wichtige Aspekte in Bezug auf die Rolle der Pädagog:innen zu bedenken.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Begriffserklärung
- Selbstreflexion
- Fragen, die im pädagogischen Alltag auftauchen
- Hinterfragen
- fachlicher Austausch

Termin	20.06.2024	Referentin	Heidi Vorholz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2006	Kursgebühren	85,00 Euro

„Auf den Anfang kommt es an“ – Herausforderungen der Krippenarbeit



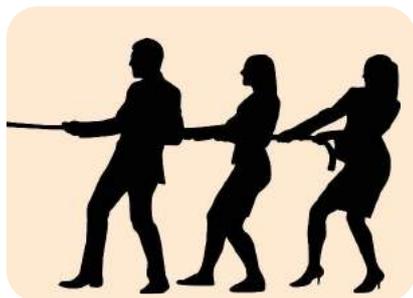
In keiner Phase seines Lebens lernt der Mensch so begierig und schnell wie in den ersten Lebensjahren. Mit dem Wissen, dass die vielfältigen Erfahrungen in dieser Zeit einen nachhaltigen Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung haben, kommt der Krippenarbeit eine immer größere Bedeutung zu. Damit steigen aber auch die Anforderungen und Herausforderungen für pädagogische Fachkräfte im Krippenbereich.

Nutzen Sie in diesem praxisnahen Seminar die Möglichkeit des fachlichen Austausches über aktuelle Themen der Krippenarbeit: z.B. Eingewöhnung, Elternarbeit, Raum- und Materialgestaltung.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Eingewöhnung (Phasen und Stolpersteine)
- Sauberkeitserziehung
- Entdeckung und die Bedeutung frühkindlichen Lernens
- gelingende Erziehungspartnerschaft
- Raum- und Materialgestaltung für Kinder unter 3 Jahren

Termin	24.08.2024	Referentin	Manuela Dallmann
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2408	Kursgebühren	85,00 Euro



Verbindliche Entwicklungsgespräche – Basis für eine erfolgreiche Erziehungspartnerschaft

Tür- und Angelgespräche bieten oft keine ausreichende Möglichkeit zur wertschätzenden Verständigung mit Eltern über die Entwicklung ihrer Kinder.

Verbindliche und kontinuierliche Entwicklungsgespräche auf der Grundlage einer individuellen Entwicklungsbeobachtung von Kindern fördern die gemeinsame Sicht auf Kinder in den verschiedenen Lebenswelten – Familie und Kindergarten.

Dokumentierte offene und strukturierte Beobachtungen, das Portfolio, Lerngeschichten, kollegiale Fallberatungen und ausgewählte Videosequenzen können dabei als Grundlage für die in regelmäßigen Abständen stattfindenden Entwicklungsgespräche genutzt werden.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Tür- und Angelgespräche – Chancen und Grenzen
- Beobachtungsformen und -instrumente zur Vorbereitung von Entwicklungsgesprächen
- Gesprächsführung bei Entwicklungsgesprächen mit unterschiedlichen Eltern

Termin	26.08.2024	Referent	Frank Scheinert
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2608	Kursgebühren	85,00 Euro

Naturraumpädagogik durch Gärtnern mit Kindern

Vertiefungskurs



Nachhaltige Erziehung zum Umweltschutz durch eigene Naturraumerfahrung.

Pädagogische Fachkräfte sollten Kindern Naturbegegnungen ermöglichen. So können Kinder durch praktische Erfahrungen ökologisches Wissen begreifen.

Was aber, wenn die Kita sich mitten in der Stadt befindet und regelmäßige Ausflüge in die Natur nicht realisierbar sind? Hier setzt das Tagesseminar an. Es zeigt Möglichkeiten auf, wie man durch Gärtnern die Inhalte der Naturpädagogik praxisnah umsetzen kann.

Dieses Seminar vertieft das gärtnerische Grundwissen durch konkrete Anleitungen zum Gärtnern mit Kindern.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Pflanzenauswahl und Anzucht
- Pflanzenstandort, nicht immer auf einem Beet
- Mischkultur und Fruchtfolge
- Schädlinge und Krankheiten erkennen und vorbeugen
- Ideensammlung zum Feengarten mit praktischen Übungen

Termin	02.09.2024	Referentin	Dr. Angelika Becker
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0209	Kursgebühren	85,00 Euro

Basisseminar am 22.04.2024



Resilienz – Was Kinder stark und widerstandsfähig macht

Kinder wachsen heute recht unterschiedlich auf. Sie erleben Rückhalt, Liebe und Geborgenheit – zunehmend aber auch Unsicherheit, Belastung, Stress und schwierige Lebensbedingungen. Das Risiko, dass die seelische Entwicklung der Kinder dadurch negativ beeinflusst wird, steigt.

Trotz widrigster Umstände wachsen etwa ein Drittel dieser Kinder zu autonomen und erfolgreichen Persönlichkeiten heran. Sie meistern ihr Leben und werden trotz (oder vielleicht gerade wegen) ihrer Biographie zu kompetenten und stabilen Menschen.

Schwierige und belastende Umstände in der Kindheit oder auch Jugend müssen keine Verhaltensauffälligkeiten und andere negative Entwicklungen im Erwachsenenalter zur Folge haben. Eine gesunde Entwicklung wird oft mit Hilfe der inneren und äußeren Ressourcen erreicht.

In der Pädagogik verwendet man dafür den Begriff Resilienz (das „Immunsystem der Seele“).

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was ist Resilienz? - Grundlagen
- Angeboren oder erlernt? - Schutz- und Risikofaktoren
- Wie können wir unsere Kinder im Kita-Alltag stärken?
- Förderung der Resilienz in der Kita (bei den pädagogischen Fachkräften)
- Arbeit an eigenen Fallbeispielen

Termin	04.09.2024	Referentin	Adele Schroeter
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0409	Kursgebühren	85,00 Euro

„In die Werkstatt - aufs Tablett“ – Zum Einsatz von Lerntabletts und das Prinzip der Lernwerkstätten



Lerntabletts ermöglichen kleinen und großen Kindern selbstbestimmtes Lernen. Fühlen, Sortieren, Umfüllen und Auffüllen, Ordnen und vieles mehr kann erlernt und eigenständig von den Kindern geübt werden.

Eine Lernwerkstatt ist kein durchgestyltes Raum-Einrichtungs-Konzept, sondern vielmehr ein Handlungsprinzip, das eine Lern- und Forschungsatmosphäre für Kinder und Erwachsene schafft.

Der Workshop setzt sich mit den Grundlagen und der Entwicklung von Lerntabletts und -werkstätten sowie ihrem Einsatz im pädagogischen Alltag auseinander. Sie erfahren, wie selbstbestimmtes Lernen mit einer alters- und entwicklungsgerechten Beteiligungskultur, unter Betrachtung der Bildungs- und Kompetenzbereiche gelingen kann.

Gemeinsam werden Lerntabletts ausprobiert, reflektiert und neu entwickelt. Im Austausch können Erfahrungen aus der Praxis diskutiert, erörtert und besprochen werden.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Mit Lerntabletts Kindern einen Rahmen geben
- Grundprinzipien und Ideen für Lerntabletts
- Einsatzmöglichkeiten im pädagogischen Alltag
- Fordern und fördern durch selbstbestimmtes Lernen
- Mit Lernwerkstätten eine Umgebung zum Staunen, Fragen, Ausprobieren und Entdecken geben und den Forschergeist wecken
- Grundlagen und Ideen von Lernwerkstätten
- Arbeits- und Lernprinzipien von Lernwerkstätten

Termin	06.09.2024	Referentin	Stephanie Richter
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0609	Kursgebühren	85,00 Euro



„Beweg Dich, Reg Dich“ – Yoga und Pilates für Kinder

Yoga und Pilates, nur was für Erwachsene?

Von wegen: Gerade Kinder profitieren sehr von diesen Übungen. Denn Yoga und Pilates verbessern nicht nur die Beweglichkeit und Konzentration der Kinder, sie stärken den gesamten Körper.

Auf eine schonende und spielerische Art und Weise werden die Kinder dabei ausgeglichener und selbstbewusster.

In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie die bekannten Übungen aus Yoga und Pilates kindgerecht in eine spannende Geschichte verpacken und somit nicht nur fit, sondern auch richtig Spaß machen.

Geeignet ist die Umsetzung sowohl für einzelne Kinder, als auch für Kindergruppen ab dem fünften Lebensjahr. Im Mittelpunkt steht dabei stets die Freude an Bewegung.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Entstehung und Entwicklung von Yoga und Pilates
- allgemeine Ziele im Yoga und Pilates und speziell für Kinder
- Anwendungsbereiche in Kita, Hort und auch zu Hause
- Anleitung der Grundübungen in Verbindung mit Bildern
- Entwicklung einer eigenen Yoga Geschichte für Kinder
- vorbereitende Lernangebote in den Bereichen Bewegung, Spiel, Gestaltung, Lesen ...

Termin	18.09.2024	Referentin	Ivonne Winkler
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1809	Kursgebühren	85,00 Euro

„Gibt's im Himmel auch Schokoladenkuchen?“ – Mit Kindern über Abschied, Tod und Trauer sprechen

Basisseminar



Die Lebenswirklichkeit von Kindern umfasst neben vielen alltäglichen Themen auch schwierige wie Abschied, Tod und Trauer. Sei es der Tod eines Haustieres oder die lebensbedrohliche Erkrankung eines nahen Verwandten oder die Trennung der Eltern.

Traurigkeit und Leid von Kindern fernzuhalten, entspricht nicht den realen Lebensumständen. Kinder brauchen Kontrasterfahrungen, die lebensstark machen, reife- und persönlichkeitsbildend sind. Wenn Kinder erfahren, dass nicht ‚alles geht‘, erleben sie zwar Frustration, erlernen aber gleichzeitig die Notwendigkeit eines angemessenen Umgangs damit. Das sind wichtige Grenzerfahrungen, die jede Kindheit prägen. Mit dem Thema Leben und Tod verhält es sich genauso.

Daher gilt es für pädagogische Fachkräfte, auch diese Aspekte des Lebens angemessen zu thematisieren. Dafür brauchen sie verlässliche, einfühlsame und verständnisvolle Erwachsene, die sie auf diesem Weg professionell und kompetent begleiten.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Auseinandersetzung auf persönlicher Ebene
 - theoretischer Input zu Abschied, Tod und Trauer
 - Alltags- und Selbsterfahrung - die eigene Haltung zum Thema
- Auseinandersetzung auf professioneller und institutioneller Ebene
 - Erfahrungen aus der Kindereinrichtung
 - berufliche Rolle als Mitarbeiterin und die eigene professionelle Kompetenz
 - Bezug zum Bildungsprogramm Sachsen-Anhalt – Bildung: elementar
 - Stellenwert in der Einrichtung (Konzeption)

Termin	20.09.2024	Referentin	Renate Beßler
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2009	Kursgebühren	85,00 Euro

Vertiefungskurs am 15.11.2024



Farbe, Knete, Lehm... kreative Bildung für Kinder

Kinder sind Künstler und kreativ, wenn man sie lässt. Doch neben dem Kritzeln und Malen benötigen Kinder schon ganz frühzeitig vielfältige Möglichkeiten zum sinnlich-intuitiven Gestalten.

Eine „Werkstatt der Kreativität“ bietet Kindern genügend Material, Zeit und Raum zum Ausprobieren und fördert die Lust am schöpferischen Handeln.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Sand, Knete, Lehm – der besondere Stellenwert von Naturmaterialien
- Farben und Papier – Motivation zum spielerischen Gestalten
- Materialien kleinkindgerecht anbieten
- Werkstatt der Kreativität gestalten

Termin	23.09.2024	Referent	Michael Schicketanz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2309	Kursgebühren	85,00 Euro

Jedes KIND hat ein Recht auf..... Kinderrechte sind COOL!!!



Die UN Kinderrechtskonvention ist eine wichtige Grundlage unserer Arbeit und unseres pädagogischen Verständnisses.

Gemeinsam mit den Kindern gilt es, diese Rechte zu entdecken, sie zu leben, zu fühlen und ihre Wirksamkeit im Alltag der Kinder zu spüren.

Dazu gehört aber auch die eigene Auseinandersetzung mit dieser Thematik, auch als Grundlage des „institutionellen“ Kinderschutzes in der Einrichtung.

In dieser Veranstaltung geht es darum, sich mit dieser Thematik praxisnah auseinanderzusetzen und den Alltag kritisch zu überprüfen!

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was bedeuten Kinderrechte genau?
- Wie kann ich damit arbeiten?
- Und stimmt der Satz „...und wer Rechte hat, hat auch Pflichten“?
- Welche Kinderrechte „gestehen“ wir Kindern zu ?
- Wo sind wir kritisch?

Termin	14.10.2024	Referentin	Heidi Vorholz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1410	Kursgebühren	85,00 Euro



„Wenn zwei sich streiten“ - Konflikte zwischen Kindern partizipativ begleiten

Wie Menschen in Konflikten reagieren, hängt in erster Linie davon ab, welche Erfahrungen sie im frühen Alter mit oder in Konflikten gemacht haben. Wenn es schwierig wird, neigen wir verstärkt dazu, auf alte Handlungsmuster zurückzugreifen. Meistens heißt das, dass wir Konflikte entweder ignorieren oder für die Kinder lösen, anstelle mit ihnen gemeinsam wertvolle Erfahrungen im sozialen und emotionalen Miteinander zu machen. Studien legen nahe, dass Erwachsene tendenziell zu früh in Konflikte eingreifen und sie dadurch sogar noch verschärfen und eskalieren lassen. Doch wie kann es gelingen, als Pädagogische Fachkraft die nötige Gelassenheit zu entwickeln, um Sicherheit und Halt zu geben und für Gerechtigkeit für alle Beteiligten zu sorgen?

In diesem Seminar lernen Sie Ihre eigenen Konfliktmuster kennen und können so noch besser den benötigten sicheren Hafen bieten, den die Kinder für ihre eigene Konfliktkompetenz brauchen. Mit dem Wissen um unterschiedliche Konfliktmotive, Konfliktarten sowie dem Verständnis von Stressmodell und Deeskalationsstrategien werden Sie zukünftig die innere Not der Kinder rascher auflösen und ihre Lernthemen erkennen können. Sie erleben sich wieder als selbstwirksam sowie als Gestalter*in der Situation und können Konflikte als wertvollen Motor für Entwicklung und wichtige Bildungsmomente nutzen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was ist eigentlich ein Konflikt?
- Ein Blick in die eigene Biografie: welcher Konflikttyp bin ich?
- Wunderbare Welt des Streitens: Konflikte als Chance und Bildungsanlass
- Pädagogische Fachkraft als Gestalter*in der Situation: professionelle Präsenz
- Konfliktmotive, Konfliktebenen, Konfliktlösungsstrategien
- Stressmodell und Deeskalation
- Erste Hilfe: SOS-Sätze und Handlungsstrategien
- Palaver-Zelt, Streit-Teppich und Co. – konkrete Methoden zur Konfliktbewältigung

Termin	23.10.2024	Referentin	Ute Cichowicz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2310	Kursgebühren	85,00 Euro

„Sprache fördern nebenbei“ – Zur alltagsintegrierten Sprachförderung in Kitas



Sprache und Kommunikation sind wichtige Bestandteile in der Entwicklung eines Kindes.

Basis für jede Sprachförderung stellt eine professionelle und qualifizierte sprachliche Begleitung und Bildung in Alltagssituationen dar. Dabei gibt es vielerlei Spiele und andere Möglichkeiten, die Sprachbildung der Kinder anzuregen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was ist alltagsintegrierte Sprachförderung?
- gezielte Nutzung der Alltagssituation zur Sprachförderung
- sprachförderliche Grundhaltung der pädagogischen Fachkräfte
- die Sprachblume: Grundprinzipien der alltagsorientierten Sprachförderung
- Spiele zur alltagsintegrierten Sprachförderung

Termin	25.10.2024	Referentin	Stephanie Richter
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2510	Kursgebühren	85,00 Euro

Hitzköpfe und Wüteriche



Heute werden nach Untersuchungen 20 bis 25 % aller Kinder als verhaltensbesonders eingestuft. Dabei wird deutlich, dass eine erhöhte Anzahl von Kindern Schwierigkeiten bei der Entwicklung der sogenannten Regulationsstrategien aufweist. Der Umgang mit den eigenen Gefühlen scheint Kinder von heute deutlich herauszufordern.

Dieses Seminar wendet sich an alle Erzieher:innen und Interessierte, die Sicherheit im Umgang mit Kindern erhalten wollen, die sich in Situationen in ihren Gefühlen auffällig zeigen. Dabei werden sowohl die Hintergründe betrachtet als auch Möglichkeiten und Alternativen für den eigenen Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern erarbeitet.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Verhaltensauffällig - Was ist das?
- zu den Ursachen von Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern
- zum Umgang mit Gefühlen und Entwicklung von Regulationsstrategien
- Interventionsmöglichkeiten
- Biografiearbeit - Ein Blick in das System: Kind - Eltern - Hort/Schule
- erzieherische Maßnahmen

Termin	09.11.2024	Referentin	Manuela Dallmann
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0911	Kursgebühren	85,00 Euro

„Gibt`s im Himmel auch Schokoladenkuchen?“ – Mit Kindern über Abschied, Tod und Trauer sprechen



Vertiefungskurs

Aufbauend zum ersten Modul geht es hier um die praktische Arbeit.

Die pädagogischen Fachkräfte legen sich ein Methodenrepertoire an, erlangen ein Wissen darüber, wie sie sich dem Thema im Alltag annähern können, wie Gespräche mit betroffenen Familien respektvoll und wertschätzend geführt werden.

Wenn mit Kindern über das Sterben, über Tod und Trauer gesprochen wird, stehen oft Fragen der Kinder, vor allem aber der Erwachsenen im Raum.

- Nehme ich Kinder mit zum Bestatter und zur Beerdigung?
- Einige Kinder trauern so deutlich und anderen scheint der Verlust nichts auszumachen. Was ist denn eigentlich normal?
- Trauern Jungen anders als Mädchen?

Mit diesen und eigenen Fragen setzen wir uns in diesem Modul auseinander.

Inhaltliche Schwerpunkte:

3. Mit Kindern über Abschied, Tod und Trauer sprechen

- theoretischer Input - wie Kinder den Tod in unserer Gesellschaft erleben
- Todeskonzept des Kindes in den verschiedenen Entwicklungsstufen
- kindliche Erfahrungen mit Abschied, Tod und Trauer
- Kinder begleiten in ihrer Trauer
- offene, konstruktive und verständnisvolle Gespräche
- Projektarbeit zum Umgang mit Abschied, Verlust und Trauer

Termin	15.11.2024	Referentin	Renate Beßler
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1511	Kursgebühren	85,00 Euro

Basisseminar am 20.09.2024



Entwicklungsgespräche führen, aber wie?

Entwicklungsgespräche sind ein wichtiges Instrument in der Zusammenarbeit mit Eltern und dem Aufbau einer guten Erziehungs- und Bildungspartnerschaft.

Voraussetzung ist, dass Fachkräfte Eltern als Experten für ihr Kind anerkennen und wertschätzen.

Wie funktioniert das in der Praxis?

Welche Chancen gibt es, auch unter Zeitmangel, Entwicklungsgespräche gut vorzubereiten und Eltern so einen Einblick in die Entwicklung des Kindes in der Institution zu geben?

Was bedeutet in diesem Kontext Entwicklungsdokumentation?

Welche Grundlagen sind nötig oder möglich?

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Focus auf die praktische Umsetzung der Entwicklungsgespräche
- Hintergrunderörterung
- zielgerichtetes Arbeiten

Termin	02.12.2024	Referentin	Heidi Vorholz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0212	Kursgebühren	85,00 Euro

Deviant – Problem oder das Puzzleteil eines schönen Bildes „Das störende Etwas“



Wutanfälle, fehlende Impulskontrolle, schwer erziehbar, mangelnde Körperkoordination, sozial emotionale Störungen, Verhaltensauffälligkeiten, deviante Kinder in jeder Form und Anzahl sprengen so manche Kita- Gruppe, Hortgruppe oder den Schulunterricht.

Der Workshop bietet Möglichkeiten, sich intensiv zum Thema „Verhalten“ auszutauschen, Informationen über verschiedene Verhaltensauffälligkeiten zu bekommen und gemeinsam Lösungsansätze und Handlungsmöglichkeiten zu besprechen und für den Alltag mitzunehmen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Verhalten, eine Grundlage, um im sozialen Gefüge zu bestehen
- Die Norm und ihre Einflüsse auf den sozialen Umgang miteinander – Praxisberichte
- Der Störkreis vs. Liste der Verhaltensauffälligkeiten
- Das soziale Umfeld, die Eltern, die Fachkraft und das Team tragen zum Verhalten der Kinder bei, ergo > Jedes Verhalten hat einen Ursprung, den gilt es zu finden
- Anamnese, Genogrammarbeit, das bio-psycho-soziale System, Aktionsmodell
- Das Reflex-Integrations-Training (RIT) – ein Einblick
- „DIE“ schelle Lösung gibt es nicht – aber eine individuelle Einflussnahme

Termin	12.12.2024	Referentin	Kerstin Klare
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1212	Kursgebühren	85,00 Euro



„Hortkind sein ist toll...“ Was Kinder im Hortalltag brauchen

Ausgehend von den allgemeinen gesetzlichen Rechtsgrundlagen, muss sich die Hortarbeit an den altersspezifischen Besonderheiten der Kinder orientieren und dabei die Erwartungen aller beteiligten Akteure und Institutionen im Blick behalten.

Als pädagogische Fachkräfte im Hort werden Sie täglich mit unterschiedlichen Auffassungen konfrontiert und müssen sich in Ihrer Arbeit mit verschiedenen Erwartungen, Wertesystemen und gesellschaftlichen Anforderungen auseinandersetzen, während vor allem das Wohl des Kindes im Mittelpunkt steht. Gemeinsam sollen diese verschiedenen Aspekte analysiert und reflektiert werden und in Gesprächsrunden für Klärung, Stärkung und Ermutigung sorgen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was brauchen Kinder im Grundschulalter? - entwicklungspezifische Besonderheiten und Bedürfnisse von Hortkindern
- Hort im Spannungsfeld der Erwartungen von Hortkindern, Eltern und Schule
- zwischen Freiräumen, Pflichten und Grenzen - Analyse und Reflexion der täglichen Herausforderungen für Hortkinder und pädagogische Fachkräfte im Hortalltag

Termin	18.03.2024	Referentin	Susann Hanning
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1803	Kursgebühren	85,00 Euro

„Lernen unerwünscht“ – Umgang mit desinteressierten, demotivierten Kindern und Jugendlichen



Eine der großen Herausforderungen im Hort- und Schulbereich ist es, desinteressierte und demotivierte Kinder und Jugendliche zur Erfüllung bestimmter Aufgaben zu bewegen. Was führt junge Heranwachsende zur „Null Bock“-Stimmung und welche Schlussfolgerungen ergeben sich daraus für das pädagogische Fachpersonal?

Im Seminar werden an praktischen Beispielen motivationspsychologische Aspekte betrachtet, die den benachteiligten Kindern und Jugendlichen - entsprechend ihrer Möglichkeiten - eine bessere Bewältigung der gestellten Anforderungen ermöglichen. Ziel ist es, sie optimal auf ein selbstbestimmtes Leben vorzubereiten.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Bedingungen des Lernens von der Wiege bis zur Bahre
- Grundlagen der Motivation
- motivationspsychologische Aspekte
- Motivationsstörungen
- Motivationshilfen
- Motivation und Lernen
- Erfahrungsaustausch

Termin	28.05.2024	Referentin	Ramona Wiedemann
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2805	Kursgebühren	85,00 Euro



„Kinder brauchen Abenteuer“ – Erlebnispädagogische Projekte im Hort

Kinder bewegen sich gern, sind neugierig und wollen sich ihre Umgebung aneignen. Doch die Möglichkeiten, den eigenen Körper vielfältig auszuprobieren, Naturerfahrungen zu sammeln oder mit Gleichaltrigen Abenteuer zu erleben, werden in einer zunehmend verbauten, verkehrsreichen und technisierten Umwelt immer eingeschränkter erfahrbar.

In erlebnispädagogischen Angeboten und Projekten lernen Kinder Verantwortung zu übernehmen und umsichtig und geschickt zu handeln. Dadurch bekommen sie Sicherheit in Bewegung und sozialem Lernen, und ihr Selbstbewusstsein wird gestärkt.

Diese Fortbildung soll pädagogischen Hortfachkräften Lust und Mut machen, sich mit Kindern in erlebnispädagogischen Angeboten und Projekten zu bewegen sowie Räume für (Abenteuer-)Erfahrungen zu eröffnen. Es werden Grundlagen der Erlebnispädagogik und Einsatzmöglichkeiten im Hortalltag vermittelt. Gemeinsam werden wir praxistaugliche Bausteine (Spiele, Kooperationsaufgaben, Kreativ- und Bauprojekte, Problemlösungsaufgaben, Bewegungsangebote) kennenlernen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was heißt Erlebnispädagogik im Hort
- erlebnispädagogische Angebote kindorientiert gestalten
- erlebnispädagogische Projekte
- Erfahrungsaustausch und Beispiele

Termin	07.06.2024	Referentin	Stephanie Richter
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0706	Kursgebühren	85,00 Euro

Aufsichtspflicht im Hort – Freiräume für große Kinder sicher, entwicklungs- und altersangemessen gestalten



Der Hort als eine Bildungs- und Freizeiteinrichtung muss sich in besonderem Maß der Herausforderung stellen, die Kinder auf dem Weg in selbstständiges und sicheres Handeln zu begleiten und den Umgang mit Risiken zu lernen.

Diese Aufgabe stellt mit Blick auf die Aufsichtspflicht für viele pädagogische Fachkräfte eine große Herausforderung dar. Tägliche Situationen erfordern ein Abwägen zwischen pädagogischem Nutzen und möglichem Risiko.

Das Seminar wendet sich dieser immer wieder anstehenden Nutzen-Risiko-Abwägung zu und liefert ein Grundgerüst an Bewertungs- und Orientierungshilfen, um Situationen im pädagogischen Alltag mit Blick auf die Aufsichtspflicht angemessen einschätzen zu können.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Aufsichtspflicht im Kontext von Pädagogik und Recht – allgemeine Begriffsbestimmung
- rechtliche Grundlagen und ihre konkrete Umsetzung im Hort
- Diskussion von Fallbeispielen und Alltagssituationen

Termin	10.06.2024	Referentin	Susann Hanning
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1006	Kursgebühren	85,00 Euro



„Wieso, weshalb, warum oder wer, wie, was?“ – Die Portfolioarbeit im Hort

„Jedes Kind hat das Recht darauf, dass seine Bildungsprozesse von pädagogischen Fachkräften systematisch beobachtet, analysiert und dokumentiert werden.“ So sind in der Leitlinie 2 des Bildungsprogramms Sachsen- Anhalts die Standards für die Portfolioarbeit – auch für den Hort - formuliert.

Ziel des Portfolios ist es zum einen, den Kindern Impulse zu ihrer Selbstwirksamkeit zu geben, indem der inhaltliche Fokus des Portfolios auf soziale und gruppendynamische Aspekte und ihre Interessen gelegt wird. Zum anderen geht es auch darum, pädagogischen Fach- und Lehrkräften einen Einblick in die Entwicklungsprozesse zu geben, die das Kind inspirieren - oder auch einschränken - seinen Zielen, Themen und Fragen nachzugehen.

In diesem Seminar erarbeiten wir gemeinsam Möglichkeiten, einrichtungsspezifische Portfoliokonzepte im Team zu entwickeln. Wir setzen uns mit Inhalten auseinander, die für das Portfolio entsprechend der Entwicklungsbedürfnisse von Hortkindern relevant sind. Wir reden über Methoden, mit denen Kinder inspiriert werden, sich mit dem eigenen Portfolio zu beschäftigen und auseinanderzusetzen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Möglichkeiten der Entwicklung von einrichtungsspezifischen Portfoliokonzepten im Team
- rechtliche Grundlagen (KiFöG, Bildungsprogramm, Datenschutz)
- Auseinandersetzung mit Inhalten, die für das Portfolio entsprechend der Entwicklungsbedürfnisse von Kindern relevant sind
- Methoden, mit denen Kinder inspiriert werden, sich mit dem eigenen Portfolio zu beschäftigen und auseinanderzusetzen (Partizipation)
- Einsatz des Portfolios für die eigene pädagogische Arbeit (Reflexion), in der Elternarbeit und in der Übergangsgestaltung zur Grundschule

Termin	23.08.2024	Referentin	Stephanie Richter
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2308	Kursgebühren	85,00 Euro

Partizipation im Hort – Chance und Spannungsfeld zugleich



Partizipation bezeichnet grundsätzlich verschiedene Formen der altersgemäßen Mitwirkung, Mitgestaltung und Mitbestimmung der Kinder am Hortalltag. Partizipation im Hort gestaltet sich immer im Spannungsfeld zwischen Selbstbestimmung, Gemeinschaftserfahrung und festen Strukturen. In der Veranstaltung soll gemeinsam erörtert werden, wie sich Regeln und Rituale des Zusammenlebens mit offenen Strukturen und verschiedenen Entscheidungs- und Beteiligungsmöglichkeiten von Hortkindern vereinbaren lassen.

Ausgehend von Ihren Erfahrungen als pädagogische Fachkraft im Hort, bietet die Veranstaltung verschiedene Gelegenheiten, eigene Haltungen zu reflektieren und sich über verschiedene methodische Herangehensweisen auszutauschen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wie kommen die Kinderrechte in den Hort? – Grundlagen der UN-Kinderrechtskonventionen
- Beteiligungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten im Hort – Wie können Rechte der Kinder in der Kindertageseinrichtung gelebt werden?
- Was bedeutet Teilhabe, Einfluss, Mitbestimmung und Verhandeln im pädagogischen Alltag? – Reflexion pädagogischer Haltungen
- praktische Umsetzungsmöglichkeiten

Termin	16.09.2024	Referentin	Susann Hanning
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1609	Kursgebühren	85,00 Euro



Rede mit mir! – Trauernde Kinder und Jugendliche sicher begleiten können

Wie Kinder und Jugendliche in ihrer Trauer reagieren, ist immer abhängig von der Persönlichkeit, vom Temperament und dem Ereignis. Dabei kann die Trauer ganz verschiedene Ursachen haben: der Tod oder Weggang eines nahestehenden Menschen, der Verlust des Haustieres, die Trennung der Eltern oder die Veränderung bestehender Strukturen können eine tiefe Trauerreaktion auslösen.

Für Kinder und Jugendliche gibt es nicht die „Trauerregeln“. Sie brauchen „strapazierfähige“, geduldige Menschen, die gesprächsbereit sind, zuhören wollen und Unterstützung und Information anbieten.

Wie sieht ihre eigene Resilienz (Widerstandsfähigkeit) aus? In dieser Fortbildung erhalten Sie grundlegende Informationen und Empfehlungen im Umgang und in der Begleitung von trauernden Kindern und Jugendlichen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was heißt Trauer?
- Kinder und Jugendliche trauern anders als Erwachsene
- Trauerreaktionen von Jugendlichen
- Resilienz – die eigene Widerstandskraft
- Wie können Sie als Fachkraft die Resilienz beeinflussen?
- Erfahrungsaustausch
- Übungen und Fallbeispiele

Termin	03.05.2024	Referentin	Renate Beßler
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0305	Kursgebühren	85,00 Euro

Wo hört der Spaß auf? - Sexualisierte Gewalt

2-Tages-Seminar



Häufig werden pädagogische Fachkräfte mit sexuellen Grenzverletzungen und Übergriffen durch Kinder und Jugendliche konfrontiert. Bis zu einem Viertel aller Tatverdächtigen bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung sind unter 21 Jahre alt. 13% der Mädchen und 3% der Jungen haben bereits einmal sexualisierte Gewalt durch andere Kinder und Jugendliche erlebt.

Die Übergriffe reichen von sexistischen Sprüchen über sexuelle Belästigung im Internet bis hin zur Nötigung und Vergewaltigung.

Die Folgen für Betroffene von sexualisierter Gewalt, die Strategien der sexuell übergriffigen Kinder und Jugendlichen sowie die Erarbeitung von Kenntnissen über das für pädagogisches Personal sichtbare Verhalten, stehen im Mittelpunkt dieses Tagesseminars.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was ist normal? Wo beginnen Grenzverletzungen und Übergriffe? Grundlagen der Kommunikation
- Strategien der Täter bei sexuellen Übergriffen
- Wer sind diese Kinder und Jugendlichen mit sexualisiert übergriffigem Verhalten?
- Folgen für von sexualisierter Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche
- Umgang mit sexuellen Übergriffen in meiner Einrichtung
- Risiken sexueller Übergriffe erkennen, stoppen und verhindern
- Das Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt / Das sexualpädagogische Konzept

Termin	13./14.11.2024	Referentin	Torsten Kettritz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1311	Kursgebühren	170,00 Euro



„Was macht ihr denn da?“ – Sexuelles Verhalten im Kindes- und Jugendalter zwischen angemessen und übergriffig

Sexualität in ihren vielen Ausdrucksformen ist ein Grundbedürfnis und ein wesentlicher Bestandteil der menschlichen Persönlichkeit. Kinder entdecken ihren Körper und ihre Welt von Anfang an mit allen Sinnen. Kinder und Jugendliche haben daher ein Recht auf altersangemessene Bildung und Angebote zum Thema Sexualität, und gleichzeitig das Recht auf Schutz einer ungestörten Sexualentwicklung. Dafür brauchen sie Erwachsene, die sie respektvoll in ihrer Entwicklung begleiten und Antworten auf ihre Fragen geben.

Dabei steht die eigene Haltung in Bezug auf Sexualität, aber auch in Bezug auf die professionelle Beziehung zu den Kindern und Jugendlichen im Mittelpunkt.

Es wird ein Grundverständnis für sexuell übergriffiges Verhalten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen vermittelt, Differenzierungen aufgezeigt und Leitlinien für fachliches Handeln entwickelt.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Sexualität von Anfang an? Was ist Sexualität? Kindliches Sexualverhalten und Grenzbereiche
- Körperwissen und sexuelle Gesundheit und Lust
- Wissen um Fruchtbarkeit und sexuelle Funktionen
- Vielfalt der menschlichen Sexualität und Lebensweisen
- Sexualpädagogische Methoden / Let´s talk about it: Sprechen über Sexuelles, Krisenintervention, Elterngespräche, eigener Stil
- Sexualisierte Gewalt, Hintergründe, Dynamiken, Handlungsrichtlinien, Konzepte
- Medien als sexuelle Sozialisationsinstanz

Termin	05.12.2024	Referentin	Torsten Kettritz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0512	Kursgebühren	85,00 Euro

„Wir sitzen alle in einem Boot“ – Erarbeitung eines Gewaltschutz- konzeptes in der Kita



Der Gewaltschutzauftrag in der Kita ist Verpflichtung für jede pädagogische Fachkraft und alle am pädagogischen Prozess Beteiligten. Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) legt diese Verpflichtung im § 45 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII fest. Er ist die Grundlage für die Gewaltschutzkonzeption der Kita, die Betriebserlaubnis und das Beschwerdemanagement.

Im Seminar erarbeiten Sie sich gesetzliche Grundlagen sowie eine Gliederung des Gewaltschutzkonzeptes Ihrer Einrichtung. Die vielfältigen Übungen sensibilisieren Sie für ein vorurteilsbewusstes pädagogisches Handeln ohne Diskriminierungen. Dieses Handeln ist Voraussetzung und Verpflichtung für Bildungsgerechtigkeit, Teilhabe, Wertschätzung und Vielfalt für alle Kinder und Erwachsenen in der Kita.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Gesetzliche Grundlagen
- Aufbau eines Gewaltschutzkonzeptes
- Schwerpunktthemen
- Sensibilisierung, Prävention und Intervention bei diskriminierendem und gewalttätigem Verhalten der Akteure in der Kita
- Übungen

Termin	14.03.2024	Referentin	Dr. Regina Gleichmann
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1403	Kursgebühren	85,00 Euro



„Jung und Alt“ – Zusammenarbeit von Generationen im Team

Sie erarbeiten sich neue Blickwinkel auf die Unterschiedlichkeit von jüngeren und älteren pädagogischen Fachkräften in altersgemischten Teams und tauschen Erfahrungen darüber aus, was zu beachten ist, damit Teamarbeit im demografischen Wandel gelingt.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Generationen im Wandel – Worauf kommt es an?
- Vor- und Nachteile altersgemischter Teams
- Generationenkonflikt - Vorurteile und Klischees
- Besonderheiten, Stärken und Vorteile im gemeinsamen pädagogischen Handeln
- Klassische Streitthemen der Generationen
- Hierarchien und gegenseitige Hilfe
- Kommunikation und Arbeitsmoral
- Erfahrungswerte und Technikverständnis
- Anforderungen an Führung von altersgemischten Teams
- Goldene Regeln für die produktive Zusammenarbeit zwischen Alt und Jung

Termin	17.04.2024	Referentin	Dr. Regina Gleichmann
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1704	Kursgebühren	85,00 Euro

„Schutzkonzepte“ – der Schutz unserer Kinder vor jeglicher Gewalt oder Vernachlässigung



Schutzkonzepte, Gewaltschutzkonzepte, Kinderschutzordner – viele Bezeichnungen, ein Hintergrund.

Der aktive und praxisbezogene Schutz vor Gewalt und Vernachlässigung.

Was gehört in einen Kinderschutzordner?

Wie findet das Team eine gemeinsame Haltung zu diesem Thema?

Welche präventiven Möglichkeiten können aktiviert werden?

Wie sieht ein passender Handlungsleitfaden bei Interventionen aus?

Ziel eines Schutzkonzeptes ist es, Gefahren schon im Vorfeld abzuwehren und im Verdachtsfall einer Gefährdung schnell, souverän und planvoll handeln zu können.

In diesem Seminar erhalten Sie Kriterien, Inhalte, Maßnahmen und Anregungen zur Konzeptumsetzung.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Einführung ins Thema Schutzkonzepte, gesetzliche Grundlagen
- Ist-Stand Analyse, der Blick in alle Richtungen
- die Schutzpfeiler Prävention und Intervention
- Planungsschritte und Maßnahmen, um ein Gewaltschutzkonzept zu erstellen
- Step by Step nach dem SMART Prinzip
- Auswählen einrichtungsrelevanter Module im Team
- beispielhaftes Erarbeiten ausgewählter Module im Team

Termin	06.05.2024	Referent	Kerstin Klare
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0605	Kursgebühren	85,00 Euro



„Gemeinsam an einem Strang“ – Zusammenarbeit von Leitung und Stellvertretern nach KiFöG

Der Leitung in der Kita kommt eine besondere Rolle zu. Die Position der Stellvertretung ist dagegen vielfach unklar, obwohl sie eine hohe Bedeutung für das Team und die Organisation hat.

In diesem Seminar richten wir den Blick auf die Leitung einer Kindertagesstätte nach KiFöG 2019, sowie auf die Zusammenarbeit von Leitung und Stellvertretung. Sie lernen, die Arbeitsfelder von Leitung zu analysieren, Verantwortungen festzulegen und die Prozesse an der Kindertagesstätte gemeinsam zu bearbeiten und zu gestalten.

Es werden Einsichten in Problemstellungen der Arbeit von Leitung sowie Aspekte und Parameter zur Selbststeuerung des Teams erarbeitet. Lernen Sie konkrete gruppeninterne Probleme und Aufgabenstellungen lösungsorientiert zu bearbeiten.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Kita – Leitung als Schlüsselposition
- Aufgaben von Leitung einer Kindertagesstätte nach KiFöG 2019 und Standards des Nationalen Kriterienkatalogs für Qualität von Leitung und Teamführung an Kita in Deutschland (paedquiz)
- die Dilemmata der Leitung
- Trägerverantwortung für das Schaffen notwendiger Voraussetzungen
- Doppelspitze, Tandem oder einfach Partnerschaft
- Aufgabenteilung und schriftliche Vereinbarungen auf Leitungsebene
- Information und Kommunikation zwischen Leitung und pädagogischem Team
- Checkliste zur Qualität der Zusammenarbeit

Termin	05.06.2024	Referentin	Dr. Regina Gleichmann
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0506	Kursgebühren	85,00 Euro

TEAM – Toll ein anderer machts



Willkommen im „Klatschcafe“

Hier wird sich in ruhiger Atmosphäre über den Stand der Dinge ausgetauscht und über die Sorgen des Teams geplaudert. (Toll ein anderer machts)

Nutzen Sie die Zeit, eine Stunde lang eine Supervision zu genießen, um dann in die Tiefe des Themas „TEAM“ einzusteigen. Anhand eines „Belastungskuchens“ wird verdeutlicht, welche Schwerpunkte ins Gewicht einer guten Zusammenarbeit fallen. Jeder an seinem Platz, jeder mit seiner Meinung und seinem Wissen. Eine Wünschekiste wird mit Ideen zum Thema Gemeinsamkeiten aus dem Team der Teilnehmer gefüllt.

Kleine Nettigkeiten für den Alltag im Team werden vermittelt und ausprobiert. Methoden und Möglichkeiten zur Teamstärkung erläutert. Auflockerung bringt ein Tuch, das von allen getragen wird, sowie kleine spezielle Auszeiten, die gerne mit in den Alltag getragen werden dürfen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Teamclearing
- Mobbing, Burnout und die Folgen fürs Team
- Nettikette der Gemeinsamkeiten
- Hand in Hand und mit ganzem Verstand
- das Seil, an dem alle ziehen
- Jeder lebt auf seiner Insel und das darf er auch
- Methoden und Möglichkeiten, ein Team zu stärken

Termin	19.09.2024	Referentin	Kerstin Klare
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1909	Kursgebühren	85,00 Euro



Arbeitsleistung von Pädagogen an Kindertageseinrichtungen beurteilen und bewerten – LOB

Leistungsbewertung ist eine wesentliche Feedbackaufgabe von Führungskräften des Trägers und der Leitungen an der Kindertageseinrichtung (Kita). Sie sichert die Nachhaltigkeit von Arbeitszufriedenheit und Arbeitsmotivation und die Bindung an den Träger in Zeiten des Fachkräftemangels.

Sie erhalten einen Einblick in praxisbewährte Instrumente der Leistungsanreize, gestalten mit Fachkollegen dazu einen angeregten Erfahrungsaustausch und erarbeiten sich Kriterien für die Leistungsbewertung von Pädagogen in der Kita.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Allgemeine Leistungsanreize, wie Hygiene- und Anreizfaktoren nach Frederik Herzberg; Arbeitsklima; ...
- Systematische Leistungsbewertung nach TVöD §18
 - Gesetzliche Grundlagen – System der Leistungsbewertung
 - Stellenwert der Leistungsbeurteilung – Erarbeitung von Bausteinen der Leistungsbeurteilung
 - Strategie und Taktik im Leistungsbewertungs-/Beurteilungsgespräch – Erarbeitung eines Gesprächsleitfadens
 - Einspruchsmöglichkeiten
 - Mitwirkung der Interessenvertretungen – Betriebs-/Dienstvereinbarungen

Termin	18.10.2024	Referentin	Dr. Regina Gleichmann
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1810	Kursgebühren	85,00 Euro

Mit starker Stimme durch den pädagogischen Alltag



Ermüdet Ihre Stimme? Haben Sie das Gefühl, es müsste stimmlich mehr gehen? Oder hat sich Ihre Stimme im Laufe der Jahre verändert?

In diesem Workshop lernen Sie praktische Übungen kennen, um Ihre Sprechstimme zu kräftigen und fit zu halten. Ob Sie nun Berufseinsteiger sind oder sich in der zweiten Hälfte Ihres Berufslebens befinden, diese Übungen sind für alle geeignet.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- die Stimme im pädagogischen Alltag wirkungsvoll einsetzen
- Tipps und Tricks zur Stimmhygiene und Stimmgesundheit
- Übungen zur Atmung, Resonanz, sowie zur Steigerung der Leistungsfähigkeit

Termin	13.03.2024	Referent	Alexis Krüger
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1303	Kursgebühren	85,00 Euro



„Noch einmal mit Gefühl! – Authentischer Sprechausdruck für die pädagogische Arbeit

Authentizität und großer Ausdruck, geht das zusammen? Schauspieler:innen überbrücken diesen Widerspruch mittels „Durchlässigkeit“. Wir schauen uns diesen Ansatz im Umgang mit Ihrer eigenen Stimme näher an. Sie erfahren den theoretischen Hintergrund, hören anschauliche Beispiele und lernen Übungen kennen, mit denen Sie Ihren eigenen authentischen Ausdruck ausbauen können.

Je ausdrucksstärker Sie sprechen, desto eindrücklicher werden Sie verstanden und desto länger bleibt in Erinnerung, was Sie gesagt haben.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Authentisch und lebendig - Betonung, Sprechmelodie und Stimmklang erfahren
- Haltung und Stimme
- Das Potenzial der eigenen „Stimme“ kennenlernen
- Übungen zur Erweiterung von Sprechausdruck und eigener Stimmkraft in pädagogischen Situationen

Termin	08.04.2024	Referent	Alexis Krüger
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0804	Kursgebühren	85,00 Euro

Nehmen Sie sich wichtig – Achtsamkeit im Alltag



Multitasking, Zeitdruck und Stress – im Autopiloten rasen wir durch unseren Alltag und bekommen vieles, was in uns passiert, gar nicht wirklich mit. Sowohl die angenehmen Erlebnisse als auch die Stresssignale des Körpers werden im automatischen Funktionieren übergangen. Achtsamkeit entsteht beim Innehalten und in der bewussten Aufmerksamkeit auf den gegenwärtigen Moment. Wir üben uns in der Selbstwahrnehmung und verbinden uns mit dem Augenblick, anstatt uns in vergangenen oder zukünftigen Gedanken zu verlieren.

Achtsamkeitsübungen erhöhen die Fähigkeit zur Entspannung und Konzentration und verbessern den Umgang mit körperlichen und psychischen Stresssymptomen. Ihr Gewinn? Mehr Gelassenheit, Heiterkeit und Lebensfreude. Dieser Workshop lädt zum gemeinsamen Praktizieren, zur Selbstreflexion und zum Austausch in der Gruppe ein.

Für den Workshop werden bequeme Kleidung,
warme Socken und bei Bedarf eine Decke empfohlen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Achtsamkeit – was ist das?
- physische und psychische Reaktionen bei Stress
- Stressreaktionen frühzeitig erkennen
- hirneurologische Prozesse, die durch Achtsamkeit erreicht werden können
- Praktizieren verschiedener Achtsamkeitsübungen
- Achtsamkeitspraxis im Alltag verankern

Termin	18.04.2024	Referentin	Anke Wagenschütz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1804	Kursgebühren	85,00 Euro



„Der Ton macht die Musik“ – Faszination Stimme

Ist es nicht wunderbar, wenn Menschen so professionell mit ihrer Stimme umgehen, dass man ihnen voller Sympathie sehr gern und aufmerksam zuhört, sie als ausgesprochen glaubwürdig erachtet und sich von ihnen begeistern lässt?

Gerade in pädagogischen Berufen macht oftmals „der Ton die Musik“ und hat großen Einfluss darauf, wie überzeugend, kompetent und leistungsfähig man ist, kurz: wie erfolgreich Sie sich in der Vielfalt Ihrer sozialkommunikativen Aufgaben wahrnehmen. Ein falscher bzw. unökonomischer Stimmgebrauch schmälert nicht nur Ihren Wohlklang, sondern kann auf die Dauer auch zu Missempfindungen und Einschränkungen Ihrer Stimmkraft führen. Gerade pädagogische Fachkräfte leiden deutlich häufiger an Stimmbeschwerden.

Gönnen Sie sich und Ihrem „Sprechwerkzeug“ doch einmal eine besondere Zuwendung - in diesem praktisch orientierten Training erhalten Sie wertvolles Fachwissen, praktische Grundlagen und Anleitungen sowie konkrete Werkzeuge und Strategien für Ihren gesunden und wohlklingenden Stimmeinsatz.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- die Stimme im pädagogischen Alltag wirkungsvoll einsetzen
- Heimathafen „Stimme“ - das eigene Stimm- und Atemvolumen kennenlernen
- Übungen zur Entspannung sowie zur Steigerung von Leistungsfähigkeit und stimmlichem Wohlbefinden
- Tipps und Tricks zur Stimmpflege und Stimmgesundheit
- Erweiterung der eigenen Stimmkraft
- Vorbeugung von Stimmstörungen

Termin	29.05.2024	Referentin	Ute Cichowicz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S2905	Kursgebühren	85,00 Euro

Puppen sprechen



Ob Sie „nur“ Vorlesen oder mit einer Puppe spielen: In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie Figuren zum Leben erwecken. Dabei erfahren Sie auch einiges über die vielfältigen gestalterischen Möglichkeiten Ihrer eigenen Stimme.

Wir basteln uns Klappmaulpuppen und spielen Szenen. Dabei wollen wir den Figuren unverwechselbare Charakter verleihen. Wie bewegt sich dieser Charakter? Wie spricht er? Und mit welchen Mitteln lässt sich dies gestalten, damit die Figur immer wieder auftauchen kann und unverwechselbar bleibt?

Als Puppenspieler („Beutolomäus“) und Sprecherzieher vermittele ich Ihnen meine Kenntnisse und Erfahrungen, damit Sie mit Spaß und Knowhow ein ganzes Rudel von Figuren erschaffen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- zum Puppen- und Figurenspiel
- kreatives Gestalten von Klappmaulpuppen
- zur Arbeit mit Puppen - szenisches Sprechen

Termin	17.06.2024	Referentin	Alexis Krüger
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S1706	Kursgebühren	85,00 Euro



Stressmanagement - Kompetent mit den alltäglichen Belastungen umgehen

Die immer höheren Arbeitsbelastungen erfordern von pädagogischen Fachkräften einen kompetenten Umgang mit Stress und eine bewusste Handhabung der eigenen Kräfte.

Wenn die Balance zwischen beruflichen Anforderungen und persönlichen Ressourcen gestört ist, leiden das Wohlbefinden und die Qualität der Arbeit. Langfristig können Erschöpfungszustände und stressbedingte Krankheiten die Folge sein.

Daher ist das Ziel des Workshops, den Teilnehmern Möglichkeiten aufzuzeigen, welche Ansatzpunkte der Stressbewältigung es gibt, was davon am besten für Sie persönlich passt und was Sie selbst dafür tun können, dass Sie Ihren Beruf noch lange mit Freude ausüben können.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was ist Stress?
- Physische und psychische Reaktionen bei Stress
- Stressquellen und -fallen erkennen
- Stressverschärfende Einstellungen erkennen und verändern
- Techniken der mentalen Stressbewältigung
- Erholung und Entspannung

Termin	08.11.2024	Referentin	Anke Wagenschütz
Zeit	9:00 - 15:30 Uhr	Ort	Bildungszentrum Dessau
Kurs-Nr	S0811	Kursgebühren	85,00 Euro

**Sie suchen eine
Teamfortbildung
oder
haben noch nicht
das Passende
gefunden?**

**Dann sprechen
Sie uns an!**



Hinweise, Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

Veranstaltungsort	 Bildungszentrum Dessau gGmbH Weststraße 5, 06847 Dessau-Roßlau
Unsere Leistungen	<ul style="list-style-type: none">• Qualifizierte Referenten• Schulungsunterlagen, welche nach der Veranstaltung in das Eigentum des Teilnehmers übergehen• Teilnahmebescheinigung bzw. Zertifikat• Pausenversorgung mit Kaffee, Tee, kalten Getränken und Gebäck <p>Es besteht die Möglichkeit, in unserer Cafeteria kostengünstig zu speisen. (Ausnahme: Ferien- und Samstagsveranstaltungen).</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"></div>
Anmeldung	<p>Ihre Anmeldung kann schriftlich, per Fax, per E-Mail oder mit dem Anmeldeformular auf unserer Website erfolgen. Die Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Telefonische Vorabreservierungen sind möglich.</p> <p style="text-align: center;">Das Anmeldeformular ist auch als Download über www.bz-dessau.de erhältlich.</p>
Anmeldebestätigung/ Zusage	<p>Sollte Ihre verbindliche Anmeldung nicht innerhalb von 14 Tagen beantwortet sein, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme.</p> <p>Hinweis: Die Anmeldebestätigung enthält detaillierte Angaben der Veranstaltung. Bitte bewahren Sie diese sorgfältig auf! Es erfolgt keine weitere Erinnerung.</p>
Warteliste	<p>Überschreitet die Zahl der Anmeldungen die Anzahl der zur Verfügung stehenden Seminarplätze, wird eine Warteliste angelegt. Sollten Plätze frei werden, geben wir Ihnen somit die Gelegenheit der Annahme bzw. Ablehnung der gewünschten Weiterbildung.</p>
Anmeldeschluss	<p>Anmeldeschluss ist 4 Wochen vor Kursbeginn. Bei längerfristigen (Modul-) Veranstaltungen gilt die Anmeldung für die gesamte Veranstaltungsreihe, sofern nichts anderes angegeben ist.</p>
Fortbildungsförderungen	<p>Leistungen aus Fortbildungsförderungen werden unter dem Vorbehalt der tatsächlichen Gutschrift auf unserem Konto angenommen. Wird eine Zahlung aus der Fortbildungsförderung, z. B. durch den Träger abgelehnt, so bleibt der Teilnehmer zur Zahlung der gesamten Kursgebühr verpflichtet.</p>



Rabatte	Ehemalige Absolventen der Bildungszentrum Dessau gGmbH erhalten für die Teilnahme an unseren Weiterbildungen Rabatt (Ausnahmen: Z-Kurse).
Nichtteilnahme/ Abmeldung	Sollten Sie an einer Veranstaltung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte umgehend ab, damit ggf. wartende Interessenten nachrücken können.
Rücktrittskosten	Ein kostenfreier Rücktritt ist nur bis zu 4 Wochen vor der Veranstaltung möglich. Nach diesem Zeitpunkt fallen folgende Kosten an: (1) bis zu 1 Woche vor Kursbeginn: 50% Kostenrückerstattung (2) ab 1 Woche vor Kursbeginn: keine Kostenrückerstattung Eine Rückerstattung im Krankheits- bzw. Verhinderungsfall können wir leider nicht berücksichtigen. Sie haben aber die Möglichkeit, eine Vertretung zu benennen (damit ist eine Abmeldung dann nicht erforderlich).
Zahlung der Kursgebühr	Die Kursgebühren verstehen sich pro Teilnehmer und werden vor Kursbeginn, ohne Abzüge fällig. <u>Ausnahmen</u> bilden die mehrmonatigen Zusatzqualifikationen. Hier besteht nach Rücksprache auch die Möglichkeit einer Ratenzahlung. Bankverbindung: Sparkasse Wittenberg BIC: NOLADE21WBL IBAN: DE52 8055 0101 0000 0610 93 Verwendungszweck: Kurs-Nr./Name des Teilnehmers
Rechnungen	Der Versand der Rechnungen erfolgt vor Kursbeginn per Mail. Nur bei Zahlungseingang sind Sie berechtigt, an den Veranstaltungen teilzunehmen.
Ausfall der Veranstaltung	Wir behalten uns vor, bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl oder bei höherer Gewalt (z.B. bei kurzfristigem Ausfall des Referenten aus nicht vorhersehbaren Gründen) das Seminar abzusagen. Bezahlte Seminaregebühren werden in diesem Fall vollständig zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche seitens der Teilnehmer, insbesondere Schadensersatzansprüche, gleich welcher Art, sind ausgeschlossen.
Datenschutz	Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen. Die an uns übermittelten persönlichen Daten der Teilnehmer werden für die Seminarabwicklung elektronisch gespeichert. Die Bildungszentrum Dessau gGmbH gibt diese Daten nicht an Dritte weiter. Sofern die Teilnehmer bzw. anmeldenden Einrichtungen nicht widersprechen, informieren wir Sie gern über weitere Veranstaltungen.
Bildnachweis	Quelle: https://pixabay.com/de/ und https://www.pexels.com/de-de/



Referentenverzeichnis

Alle unsere Referenten sind berufserfahren, bringen Kenntnisse aus der Praxis mit, vermitteln mit verschiedenen Methoden die notwendigen theoretischen Hintergründe und regen den Transfer zurück in die Praxis an.

Für Ihre Weiterbildung heißt das: vielfältige Angebote zu aktuellen Themen mit hoher Qualität!

Arndt, Andreas	Volljurist, Lehrkraft
Dr. Becker, Angelika	Diplom-Agraringenieurin, Berufspädagogin
Beßler, Renate	Pädagogin, Beraterin/Trainerin, Supervisorin, Trauerbegleiterin
Cichowicz, Ute	Diplom-Sprechwissenschaftlerin, Fachberaterin im Bundesprogramm Sprach-Kitas, Freiberufliche Trainerin und Coach
Dallmann, Manuela	Diplom-Sozialpädagogin, Erzieherin, Referentin Fort- und Weiterbildung
Dr. Dammering, Hans-Dieter	Geschäftsführer und pädagogischer Leiter Kinderförderwerk Magdeburg
Dr. Gleichmann, Regina	Diplom-Pädagogin, freiberufliche Dozentin für Persönlichkeitsbildung, Verhaltenstrainerin, Konfliktberaterin
Hanning, Susann	Diplom-Pädagogin
Kettritz, Torsten	Diplom-Pädagoge, Sexualpädagoge, Therapeut, Traumapädagoge (EREV) - Dozent im Bereich sexualisierte Gewalt, sexuelle Bildung, Traumapädagogik
Klare, Kerstin	Erzieherin, Erziehungsberaterin, Fachkraft im Bereich „Verdacht auf Kindeswohlgefährdung“, Schreibtherapeutin, Poesiepädagogin, Anleiterin für Autogenes Training



Krüger, Alexis	Diplom-Sprecher/Sprecherzieher
Richter, Stephanie	Diplom-Pädagogin, Erlebnispädagogin
Ringe, Bettina	Fachkraft Krippenpädagogik, Montessori-Diplom, Szenisch-systemische Trainerin, Train the Trainer – Ausbildung
Scheinert, Frank	Diplom-Sozialpädagoge, Fortbildner und Fachberater im Bereich Frühkindliche Bildung, Kinder- und Jugendhilfe sowie Soziale Arbeit Projekt- und Organisationsberatung
Schicketanz, Michael	Diplom-Ingenieur
Schroeter, Adele	Sprechwissenschaftlerin, Sprecherzieherin und Stimm-bildnerin, Systemischer Coach, Referentin für frühkindliche Bildung
Vorholz, Heidi	Erzieherin, Supervisorin, Mediatorin
Wagenschütz, Anke	Diplom-Sprechwissenschaftlerin, Gestalttherapeutin, Systemischer Coach, Hypnotherapeut und -coach
Wiedemann, Ramona	Diplom-Lehrerin, freiberufliche Referentin, Buchautorin
Winkler, Ivonne	Kinderpflegerin, Physiotherapeutin, B.A. Medizinpädagogik





Anmeldeformular

(per Fax: 0340/517248)

**Hiermit melde ich mich verbindlich
für die folgende Veranstaltung an:**

Kurs-Nr.: _____

Termin: _____

- Privatadresse -

- Dienstadresse -

Name, Vorname des Teilnehmers

Name der Einrichtung

Straße

Straße

PLZ Ort

PLZ Ort

Tel.

Tel.

Bitte geben Sie eine E-Mail-Adresse an. So erhalten Sie am schnellsten Ihre **Anmeldebestätigung** und sind über Änderungen zeitnah informiert.

E-Mail (Anmeldebestätigung)

Rechnungsanschrift: privat dienstlich andere, und zwar:

E-Mail (Rechnungsversand)

Hiermit widerspreche ich der Zusendung von Informationen über Seminare und anderen Veranstaltungen.

Die Hinweise, Teilnahme- und Zahlungsbedingungen sind mir bekannt. Ich erkenne die darin genannten Bedingungen an. Mit der Anmeldung erkläre ich mich mit der Erhebung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten einverstanden. Darüber hinaus willige ich mit meiner Anmeldung ein, dass mein Name über Teilnehmerlisten anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht wird.

Ort / Datum

Unterschrift



**Hiermit melde ich mich verbindlich
für die folgende Veranstaltung an:**

Kurs-Nr.: _____

Termin: _____

- Privatadresse -

- Dienstadresse -

Name, Vorname des Teilnehmers

Name der Einrichtung

Straße

Straße

PLZ Ort

PLZ Ort

Tel.

Tel.

Bitte geben Sie eine E-Mail-Adresse an. So erhalten Sie am schnellsten Ihre **Anmeldebestätigung** und sind über Änderungen zeitnah informiert.

E-Mail (Anmeldebestätigung)

Rechnungsanschrift: privat dienstlich andere, und zwar:

E-Mail (Rechnungsversand)

Hiermit widerspreche ich der Zusendung von Informationen über Seminare und anderen Veranstaltungen.

Die Hinweise, Teilnahme- und Zahlungsbedingungen sind mir bekannt. Ich erkenne die darin genannten Bedingungen an. Mit der Anmeldung erkläre ich mich mit der Erhebung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten einverstanden. Darüber hinaus willige ich mit meiner Anmeldung ein, dass mein Name über Teilnehmerlisten anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht wird.

Ort / Datum

Unterschrift



Anmeldeformular

(per Fax: 0340/517248)

**Hiermit melde ich mich verbindlich
für die folgende Veranstaltung an:**

Kurs-Nr.: _____

Termin: _____

- Privatadresse -

- Dienstadresse -

Name, Vorname des Teilnehmers

Name der Einrichtung

Straße

Straße

PLZ Ort

PLZ Ort

Tel.

Tel.

Bitte geben Sie eine E-Mail-Adresse an. So erhalten Sie am schnellsten Ihre **Anmeldebestätigung** und sind über Änderungen zeitnah informiert.

E-Mail (Anmeldebestätigung)

Rechnungsanschrift: privat dienstlich andere, und zwar:

E-Mail (Rechnungsversand)

Hiermit widerspreche ich der Zusendung von Informationen über Seminare und anderen Veranstaltungen.

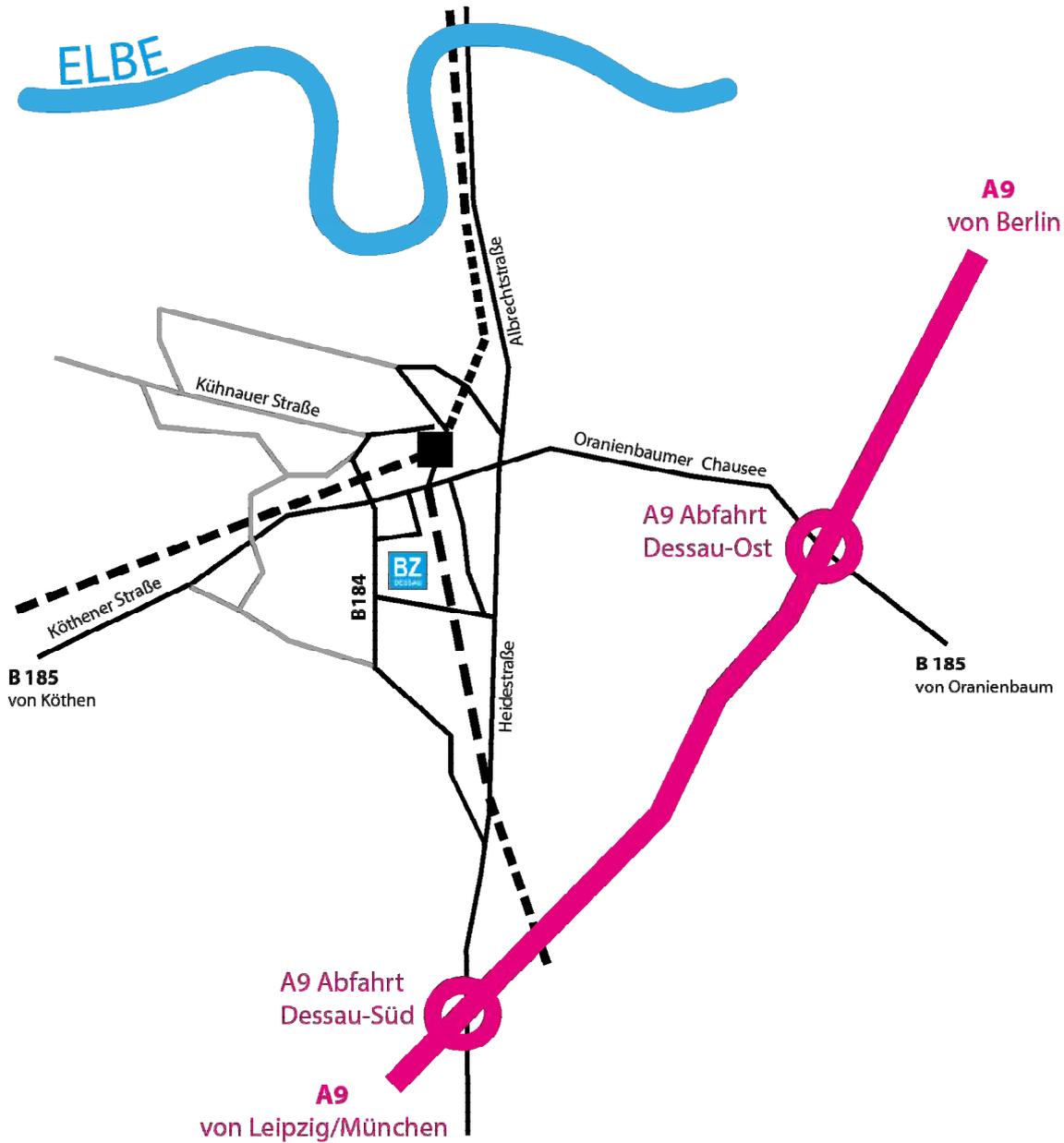
Die Hinweise, Teilnahme- und Zahlungsbedingungen sind mir bekannt. Ich erkenne die darin genannten Bedingungen an. Mit der Anmeldung erkläre ich mich mit der Erhebung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten einverstanden. Darüber hinaus willige ich mit meiner Anmeldung ein, dass mein Name über Teilnehmerlisten anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht wird.

Ort / Datum

Unterschrift



**Anfahrt/
Kontakt:**



 **Bahnhof**

 **Bildungszentrum Dessau gGmbH**
Weststraße 5, 06847 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340/540706-13

Fax: 0340/517248

E-Mail: weiterbildung@bz-dessau.de

